



Morgenstimmung in der Rheinschlucht



Hängebrücke Trin Station



Aussichtsplattform II Spir, Conn



Wandern zwischen Versam und Valendas

## Imposante Rheinschlucht

Das Natur Monument Rheinschlucht besticht durch eine vielfältige und eindrückliche Landschaft. Zwischen Ilanz und Reichenau windet sich der Rhein über 14 Kilometer in seinem ursprünglichen Flussbett, vorbei an 350 Meter hohen, weissen Steilwänden. Nicht umsonst wird die Rheinschlucht auch Swiss Grand Canyon genannt.

Begonnen hat die Geschichte der Rheinschlucht mit dem gewaltigen Flimser Bergsturz vor rund 9'500 Jahren. Mit über 7 Kubikkilometern Fels ist er der grösste Bergsturz der Alpen und einer der Bedeutendsten weltweit. Das Tal wurde durch eine mehrere hundert Meter dicke Schuttmasse auf über 50 km<sup>2</sup> vollständig aufgefüllt und der Rhein auf der Höhe von Ilanz aufgestaut. Im Laufe der Jahrtausende bahnte er sich seinen Weg durch die Bergsturmassen und formte so die Rheinschlucht.

## Leben in der Rheinschlucht

Seltene Wasservögel, faszinierende Orchideen und wertvolle Pflanzengesellschaften – die unberührte Natur der Rheinschlucht ist ein kleines Paradies.

**Auenlandschaft**  
Direkt am Vorderrhein gedeihen Auenwälder mit Weisserlen, welche typisch für das Ufer von Gebirgsflüssen sind. Weisserlen trotzten dem Hochwasser, dank ihren biegsamen Ästen und ihrer enormen Anpassungsfähigkeit. Bleiben jedoch Überschwemmungen über längere Zeit aus, verdrängen bald Föhren und Fichten die Auenwaldbäume. Zu der Auenlandschaft der Rheinschlucht gehören auch offene Kiesbänke und Inseln, welche durch jedes Hochwasser neu geformt werden.

**Erika-Föhrenwald**  
An den steilen und südexponierten Hängen der Rheinschlucht wachsen die Erika-Föhrenwälder. Diese Waldgesellschaft ist von besonderem ökologischem Wert, da sie in der Schweiz von Natur aus selten ist. Auf den trockenen Kalkrohböden konnte sich seit dem Bergsturz erst eine dünne Bodenschicht entwickeln. Hier kann nur die Föhre Fuss fassen. Besonders attraktiv ist der Erika-Föhrenwald dank seinem grossen Reichtum an Orchideen. So wachsen hier Handwurz, Knabenkraut und der besonders rare Frauenschuh. Er blüht im Mai und Juni, am häufigsten im Wald um Versam.



Flussregenpfeifer

**Seltene Vögel**  
Die stark gefährdeten Vogelarten Flussregenpfeifer und Flussuferläufer sind in der Rheinschlucht heimisch. In der Schweiz brüten nur noch je 80 bis 120 Paare der beiden Arten, die Hälfte davon im Kanton Graubünden. Von April bis Juli finden auf den Kiesbänken am Flussufer und auf den Inseln die Eiblage, Bebrütung und Fütterung der Jungen statt. Menschliche Störungen gefährden die Brut, deshalb dürfen die Auenschutzzonen in dieser Zeit nicht betreten werden.

**Rheinschlucht RUINAULTA**

- Tourisminformation
- Parkplatz
- Parkhaus
- Haltestelle Postauto
- Haltestelle Bus-Taxi
- Bahnhof Rhätische Bahn
- Berghütte/Unterkunft
- Sesselbahn
- Campingplatz
- Kultstätte
- Schloss
- Burg/Burgruine
- Rastplatz mit Feuerstelle
- Rastplatz ohne Feuerstelle
- Badesse / Badoanstalt
- Hallenbad
- Skateboard
- Kinderspielplatz
- E-Bike Ladestation
- Ein- / Ausbootstelle
- Kanu / Rafting
- Rastplatz Wassersport
- Sportzentrum
- Sportplatz / Spielplatz
- Aussichtsplattform
- Aussichtspunkt
- Restaurant
- Luftseilbahn
- Standsesselbahn
- Abrisskante Flimser Bergsturz
- Schutzgebiet mit zeitlichem Betretungsverbot (siehe Verhaltensregeln)
- Mountainbike-Route
- Wanderoute / Wanderweg
- Weg bitte nicht mit dem Bike befahren
- Nordic Walking Route
- Kulinarik Trail
- Klettersteig



## Information

Weitere Informationen zu Aktivitäten in und rund um die Rheinschlucht erhalten Sie im Internet unter [www.rheinschlucht.ch](http://www.rheinschlucht.ch) sowie in den Tourismusbüros der Region.

**Gästeinformation Flims Laax Falera**  
+41 (0)81 920 92 00  
[www.flims.com](http://www.flims.com)

**Surselva Tourismus AG, Büro Ilanz**  
+41 (0)81 920 11 05  
[www.surselva.info](http://www.surselva.info)

**sagogniturissem**  
+41 (0)81 920 88 03  
[www.sagogn.ch](http://www.sagogn.ch)

**Verkehrsverein Trin**  
+41 (0)81 635 18 88  
[www.trin-verkehrsverein.ch](http://www.trin-verkehrsverein.ch)

Das Projekt «Rheinschlucht – Ruinaulta» wird getragen von den Gemeinden Bonaduz, Flims, Ilanz, Laax, Safiental, Sagogn, Schluain, Tamins und Trin.



Frauenschuh

## Verhaltensregeln in der Rheinschlucht

Zum Wohl von Natur, Flora und Fauna gilt es im Gebiet der Rheinschlucht folgende Regeln einzuhalten:

- Bitte benutzen Sie nur die ausgeschilderten Wege
- Der Wanderweg entlang des Rheins ist keine Bikeroute
- Bitte benutzen Sie nur offizielle Feuerstellen
- Campieren ist ausschliesslich auf offiziellen Campingplätzen erlaubt
- Aus Naturschutzgründen bitten wir Sie nur an markierten Stellen mit Kanus und Booten anzulanden
- Bitte nehmen Sie Abfälle wieder mit
- Hunde sind in der Rheinschlucht an der Leine zu führen
- Betretungsverbot der mit Tafeln markierten Kiesbänken vom 1. April bis 15. Juli zum Schutz der bodenbrütenden Vogelarten Flussregenpfeifer und Flussuferläufer

## Wandern

Dank dem dichten Wanderwegnetz bieten sich unzählige Möglichkeiten die Natur zu erleben. Die zahlreichen Plattformen bieten Weitsicht über die Schlucht, imposante Steilwände und für eine Pause bieten sich Restaurants und Grillstellen an.



Aussichtsplattform Spir

## Kanu & Rafting

Ein mitreissendes Erlebnis: Auf den Wellen von Ilanz nach Reichenau – eine der faszinierendsten Strecken Europas für Kanu, Kajak und Riverrafting. Zwischen Ilanz und Reichenau gibt es diverse Ein- und Ausbootstellen sowie markierte Rastplätze (siehe Karte).



Rafting in der Rheinschlucht

## Mountainbiken

Egal ob für Cross Country-Biker, Enduro-Spezialisten, Genussbiker oder Familien, die Region um die Rheinschlucht bietet zahlreiche Möglichkeiten für Abenteuer auf zwei Rädern. In der Rheinschlucht befinden sich an verschiedenen Orten Ladestationen für Elektrobikes.



Ladestation für E-Bikes

## RhB & Postauto

Mit der Rhätischen Bahn und dem Postauto können sie die einmalige Landschaft der Rheinschlucht ohne Anstrengung geniessen. Aussteigen und verwelken – die diversen Haltestellen zwischen Reichenau und Ilanz bieten sich dafür an.



Chlumweg

### Wanderrouten

- 656.1** Trans Ruinaulta  
Länge 27,1 km / Zeit 9 Stunden
- 656.2** Ruinaulta Sut  
Länge 22,7 km / Zeit 8 Stunden
- 656.3** Auenweg  
Länge 17,1 km / Zeit 5 Stunden
- 656.4** Tuora  
Länge 13,3 km / Zeit 4 Stunden
- 656.5** Wackenu  
Länge 12,1 km / Zeit 4 Stunden
- 656.6** Altaun faszinaturWeg Rheinschlucht  
Länge 8,6 km / Zeit 3 Stunden
- 656.7** Ual da Mulin  
Länge 7,7 km / Zeit 2¼ Stunden
- 656.8** Bot Tschavier  
Länge 7,1 km / Zeit 2 Stunden
- 656.9** Fledermaus  
Länge 6,8 km / Zeit 1¼ Stunden
- 656.10** Plangga  
Länge 6,2 km / Zeit 2½ Stunden
- 659** Senda Ruinaulta  
Länge 8,4 km / Zeit 3 Stunden
- 659.10** Turnerweg  
Länge 6,3 km / Zeit 1¼ Stunden

### Bikerouten

- 256** Bonaduzerwald  
Länge 13 km / Aufstieg 511 m / Abstieg 523 m
- 257** Calörtsch  
Länge 23,7 km / Aufstieg 1025 m / Abstieg 1025 m
- 258** Isla Sut  
Länge 8,2 km / Aufstieg 110 m / Abstieg 110 m
- 259** Cuolm Sura  
Länge 31 km / Aufstieg 1100 m / Abstieg 1100 m
- 260** Rheinschluchttour  
Länge 84,9 km / Aufstieg 2800 m / Abstieg 2800 m

( Rundstrecke ↔ )

Auf der App Outdooractive erhalten Sie Details zu den einzelnen Wander- und Bikerouten.